



<https://biz.li/2ip9>

LAATZENER FEUERWEHR RÜCKT AM MITTWOCH ZU DREI EINSÄTZEN AUS

Veröffentlicht am 26.03.2020 um 08:14 von Redaktion LeineBlitz

Dreimal rückten die ehrenamtlichen Helfer der Laatzener Ortsfeuerwehr am Mittwoch aus, jeweils zu technischen Hilfeleistungen.

Um 7.05 Uhr ging es in den Grenzweg. In einem Haus war eine Rentnerin samt ihrem Rollstuhl gestürzt. Sie schrie um Hilfe und der Schlüssel steckte von innen in der Haustür. Mit Spezialwerkzeug öffneten die Retter der Feuerwehr die Tür, danach versorgte der Rettungsdienst die ältere Dame. Gegen 14 Uhr beseitigten die Feuerwehrkräfte zusammen mit dem Bauhof einen losen Ast in großer Höhe in der Ohestraße nahe der Masch in Grasdorf. Gegen 17.30 Uhr eilten dann ein Dutzend Helfer mit drei Fahrzeugen zur Unterstützung des Rettungsdienstes nach Alt Laätzen. In einem Mehrfamilienhaus in der Hildesheimer Straße/Kronsbergstraße war ein Mann in einem "sehr schlechten Allgemeinzustand". Über die Drehleiter im Hof eines Raumausstatters sollte die Person gerettet werden. Leider waren die Bemühungen vergebens, der Mann verstarb noch vor der Rettung. Gegen 18.20 Uhr rückte die Feuerwehr wieder ein.



In einem Mehrfamilienhaus in der Hildesheimer Straße/Kronsbergstraße war ein Mann in einem "sehr schlechten Allgemeinzustand". Über die Drehleiter im Hof eines Raumausstatters sollte die Person gerettet werden. Leider waren die Bemühungen vergebens, der Mann verstarb noch vor der Rettung. Gegen 18.20 Uhr rückte die Feuerwehr wieder ein.